



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Lektüren im Unterricht: Heinrich von Kleist - "Der zerbrochne Krug"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>1. Didaktisches Hintergrundwissen</b>	<b>5</b>
Kleists „Der zerbrochne Krug“ im Unterricht - Eigenarten, Probleme, Chancen	6
Entstehungsgeschichte	6
Charakteristika	6
Leitthemen	8
Unterrichtsplanung	10
Klausurvorschläge	11
Werkausgaben	13
Weiterführende Literatur	13
Weiterführende Weblinks	14
<b>2. Lesebegleitende Lektürehilfen</b>	<b>15</b>
Lesedokumentation	16
Weiterführende Arbeitsblätter	21
<b>3. Fortlaufende Interpretation(en)</b>	<b>25</b>
Inhaltsübersicht	26
Einleitung und Vorbemerkungen	26
Inhaltserläuterung „Der zerbrochne Krug“	27
Charakterisierung der Hauptfiguren	30
Dorfrichter Adam	30
Licht	31
Walter	33
Frau Marthe	34
Eve	35
Ruprecht	36
Nebenfiguren	37

<b>4. Arbeitsblätter zur Erarbeitung des literarischen Textes</b>	<b>38</b>
Fragen zum Text	39
Lösungen	43
<b>5. Spielerisches Lernen</b>	<b>47</b>
Quizspiele	49
Wissensquiz:	49
Lösungen	51
<b>6. Prüfungswissen kompakt</b>	<b>54</b>
Portfolio	55
Fragen zu den einzelnen Kompetenzen	55
Lösungen	56
<b>7. Klausuren</b>	<b>64</b>
Didaktische Hinweise zur Klausur	64
Klausur zu Heinrich von Kleist – „Der zerbrochene Krug“	66
Musterlösung	67
Erwartungshorizont	71
Notenspiegel	72

## VORWORT

Heinrich von Kleists Lustspiel "Der zerbrochene Krug" eignet sich besonders für den Deutschunterricht der Oberstufe bis zum Abitur, da er vielschichtige Charaktere vor wechselhafte moralische Probleme stellt und dabei eine satirische, unterhaltsame – aber auch tragische Gesellschaftskritik liefert. Es bieten sich so zahlreiche Anknüpfungspunkte für den Unterricht, auch da die persönlichen Beziehungen der Figuren untereinander auch unseren heutigen Erfahrungen durchaus entsprechen. Kleists Sprache ist dabei reichhaltig und raffiniert – sie bietet sich besonders dazu an, auch sprachliche Mittel zu untersuchen und ihren Einsatz zu verstehen.

### LEKTÜREN IM UNTERRICHT

Die Reihe „Lektüren im Unterricht – Literatur unterrichtsfertig aufgearbeitet“ bietet alle Informationen, die Sie benötigen, um abiturrelevante Lektüren im Unterricht zu erarbeiten und Ihre Schülerinnen und Schüler so bestmöglich auf die zentralen Abiturprüfungen vorzubereiten.

Das Material ist anlog zur Reihenfolge der Unterrichtsvorbereitung bzw. des Einsatzes im Unterricht strukturiert. Es liefert Ihnen als Lehrkraft zunächst wichtige Hintergrundinformationen zum Einsatz der Lektüre im Unterricht. Im Anschluss folgen Lektürehilfen, die Ihren Schülerinnen und Schülern bei der selbstorganisierten Lektüre des Werkes helfen und eigene Eindrücke sowie Interpretationsansätze dokumentieren helfen. Es folgen verschiedene, ausführliche Interpretationen und Charakterisierungen sowie fertige Arbeitsblätter für den direkten Einsatz im Unterricht. Diese Materialien helfen Ihnen, sich auf den Unterricht inhaltlich vorzubereiten und ihn zu gestalten.

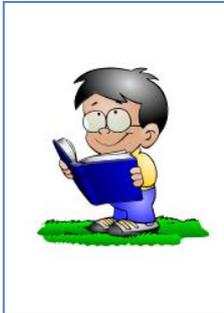
Zum spielerischen Testen des Gelernten oder auch für den lockeren Einstieg in die Materie bietet dieses Material ein Quiz und ein Kreuzworträtsel. Mit den folgenden Materialien zum Prüfungswissen können Textkenntnis und -verständnis überprüft sowie noch bestehende Fragen geklärt werden. Den Abschluss bildet eine ausgearbeitete Beispielklausur mit Erwartungshorizont und Musterlösung.

School-Scout ist stets um die Qualitätssicherung der Materialien bemüht. Im Zuge dessen prüfen wir regelmäßig unsere Materialien auf Aktualität, Rechtschreibung und inhaltliche Richtigkeit. Sollten Ihnen trotzdem einmal Fehler auffallen oder wichtige Aspekte fehlen, kontaktieren Sie uns unter:

[feedback@school-scout.de](mailto:feedback@school-scout.de)

## 1. DIDAKTISCHES HINTERGRUNDWISSEN

Dieses Kapitel liefert Ihnen wertvolle Hintergrundinformationen zum Einsatz der Lektüre im Unterricht.



Dieser Abschnitt stellt zunächst das Werk mit Blick auf die Schule vor, gibt einen Überblick über die verschiedenen Textausgaben sowie über hilfreiche Literatur und macht darüber hinaus Vorschläge für die Behandlung im Unterricht. Damit haben Sie auf engstem Raum all die Informationen und Tipps, die Sie für die detaillierte eigene Planung brauchen. Dazu kommt eine kommentierte Übersicht über zusätzliche Materialien sowie mögliche Klausurthemen und Themenschwerpunkte.

Das Kapitel beantwortet Ihnen so zum Beispiel folgende Fragen:

- Zu welchem Zeitpunkt sollen sich die Schülerinnen und Schüler am besten mit der Lektüre im Unterricht auseinandersetzen?
- Welche thematischen Schwerpunkte sollten erarbeitet werden?
- Welche Fragestellungen bieten sich an?
- Welche weiterführenden Fragestellungen und Aufgaben (für Hausaufgaben, Referate, Facharbeiten) bieten sich an?
- Was muss im Hinblick auf die Anforderungen des Zentralabiturs unbedingt von der Lehrkraft geleistet werden? Wie bereitet man Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf das Abitur vor?
- Was sind die Chancen, was die Probleme der Lektüre?
- Was muss beim Einsatz der Lektüre im Unterricht beachtet werden?
- Welche Themen oder Kapitel eignen sich besonders für eine Klausur?
- Welche Ausgaben eignen sich für den Gebrauch in der Schule?
- Welche Interpretationshilfen gibt es?

## KLEISTS „DER ZERBROCHNE KRUG“ IM UNTERRICHT - EIGENARTEN, PROBLEME, CHANCEN

### ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

#### EPOCHE

Kleists „Der zerbrochne Krug“ ist 1808 erschienen und lässt sich somit zumindest zeitlich gesehen in die Epoche der Weimarer Klassik und der Romantik einordnen. Inhaltlich betrachtet lassen sich im Drama zwar Elemente beider Epochen wiederfinden, es lässt sich jedoch in keiner eindeutig verorten.

Die Weimarer Klassik (1786 - 1832) schließt an den Werten der vorangegangenen Epoche der Aufklärung an. Zu Zeiten der napoleonischen Herrschaft ist Mitteleuropa durch viel Chaos geprägt, politische Instabilität und territoriale Veränderungen. In der Literatur der Weimarer Klassik zeigt sich die Sehnsucht der Menschen nach Harmonie und die Rückbesinnung auf die Ideale der Antike. Formal lassen sich die typischen Merkmale im Drama Kleists erkennen; Es folgt dem klassischen Dramenaufbau, auch wenn der Autor die Auftritte im Drama nicht als klassischen Dramenaufbau kennzeichnet. Ebenso verwendet er den Blankvers, der als das in der Literatur der Weimarer Klassik am häufigsten verwendete Versmaß gilt. Gegen eine Zuordnung zu dieser Epoche spricht jedoch die sprachliche Vulgarität und das inhaltliche Chaos. Die Weimarer Klassik strebt nach Harmonie, Selbstbestimmung und Vollkommenheit. Das Drama allerdings ist beherrscht von Charakteren, die von ihren Trieben geleitet werden. Außerdem schaffen die Protagonisten es nicht, eine harmonische Gesprächssituation herzustellen, sondern reden aneinander vorbei, beleidigen und hintergehen sich.

Die Epoche der Romantik (1785 – 1835) lässt sich als eine Gegenbewegung dazu verstehen. Sie fokussiert sich nicht auf Vernunft und Harmonie, sondern auf Gefühle und Leidenschaft. Wie bereits erwähnt, löst auch „Der zerbrochne Krug“ die strengen Formalitäten der Weimarer Klassik auf. Die Protagonist:innen lassen sich von ihren Gefühlen leiten und lehnen sich dadurch gegeneinander auf. Auch wenn in dem Drama die Sujets der Romantik nicht im umfassenden Sinne bedient werden, erscheinen dennoch einige typische Motive der Romantik, wie zum Beispiel der Traum Adams.

### CHARAKTERISTIKA

#### SPRACHLICHE GESTALTUNG

Das Werk „Der zerbrochne Krug“ ist als Drama verfasst und zeichnet sich durch fast ausschließlich wörtliche Rede aus. Im Mittelpunkt steht eine Gerichtsverhandlung, die zeitlich chronologisch verläuft. Das Stück ist geprägt durch eine vulgäre und impulsive Sprachgestaltung. Kräftige und konkrete Ausdrücke folgen in kurzer Zeit aufeinander,

teilweise schnelle Schlagabtausche in bündigen oder unvollkommenen Sätzen sorgen für eine dynamische Atmosphäre. Allerdings nicht im harmonischen Sinne, Protagonist:innen fallen sich gegenseitig ins Wort oder ignorieren das zuvor Gesagte einer/eines anderen Sprechers/Sprecherin. Die reißerische Sprache unterstreicht die Spannung und Energie der Gerichtsverhandlung. Frau Marthe und Adam drücken sich an einigen Stellen zwar eloquent aus. Dennoch zeigen sie sich beherrscht von ihren Gefühlen, was sie dazu veranlasst, ebenfalls vulgäre und abfallende Bezeichnungen ihren Gegenspielern gegenüber zu äußern. Im Stück lassen sich stilistische Mittel antreffen, beispielsweise Anaphern, die die Charaktereigenschaften der Protagonist:innen wie Ungeduld oder Zorn unterstreichen. Wortspiele und Ironie verleihen dem Drama zusätzlich eine unterhaltsame und komödiantische Nuance.

---

#### GATTUNGSSPEZIFISCHE MERKMALE

„Der zerbrochne Krug“ gilt als typisches Beispiel für ein Lustspiel, also eine Komödie. Ein Lustspiel ist eine Gattung, die primär darauf abzielt, die Leser:innen zu unterhalten und zum Lachen zu bringen. Im Gegensatz zu ernsteren Dramen oder Tragödien ist das Lustspiel hauptsächlich humorvoll und leicht. Es zeichnet sich durch komische Elemente, Pointen, Verwechslungen und oft auch satirische Darstellungen von menschlichen Schwächen aus. Charaktere in Lustspielen neigen dazu, in absurde oder humorvolle Situationen verwickelt zu werden, und die Handlungen zielen darauf ab, Freude und Heiterkeit zu erzeugen.

Diese Elemente sind in Kleists Drama wiederzufinden. Die Hauptfigur Adam lässt sich fast als eine Art Witzfigur betrachten. Der/die Leser:in wird sehr früh darüber aufgeklärt, dass Adam etwas verbirgt. Im Laufe des Stücks bemerken es ebenso nach und nach die anderen Figuren und versuchen, durch Sticheleien, Anspielungen und Nachfragen Adam ein Geständnis zu entlocken. Er bemerkt dies allerdings nicht und fühlt sich mit seinen flachen Ausreden sicher, was eine gewisse Komik erzeugt. Die anderen Charaktere im Stück sind ebenso überzeichnet und tragen zur komischen Atmosphäre bei. Während Brigitte absurderweise den Unbekannten bei Eve für den Teufel hält, ist die Wahrheit darüber, wie sich das Ereignis tatsächlich zugetragen hat, nicht weniger absurd und trägt zur humorvollen Dynamik bei. Zudem verwendet Kleist eine lebendige und humorvolle Sprache, um die Komik in den Dialogen zu verstärken. Wortspiele, Ironie und Situationskomik sind häufige Elemente, die den Text amüsant machen. Insgesamt ist das Drama geprägt von Verwechslungen, Missverständnissen und überraschenden Wendungen und mit humorvollen Elementen versehen, die zum Lachen bringen.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Lektüren im Unterricht: Heinrich von Kleist - "Der zerbrochne Krug"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

